Anwesend:

Mitglied SPD-Fraktion

Ortsbürgermeister	Martin Burkhart
Ortsratsmitglied	Hans-Jürgen Hess
Ortsratsmitglied	Jörg Luth
Ortsratsmitglied	Herbert Meyerhoff

Mitglied FDP

Stellv. Ortsbürgermeister	Thomas Lehmann

Mitglied CDU-Fraktion

Ortsratsmitglied	Hans-Peter Halm
Ortsratsmitglied	Anke Janßen
Ortsratsmitglied	Anja Mandt

Mitglied Bündnis 90 / Die Grünen

Ortsratsmitglied	Antje Kloster

Mitglied UWG-WHV

Ortsratsmitglied	Eric Janßen

Mitglied WBV

Ortsratsmitglied	Reiner Hinrichs

Gäste

ehem. Ortsratsmitglied	Jan Koopmann
nachrückendes Ortsratsmitglied	Petra Lehner
nachrückendes Ortsratsmitglied	Manfred Meiners

Verwaltung

BL GGS	Simone Groh
Protokollant	Ulrich Persicke

T a g e s o r d n u n g

A) Öffentliche Sitzung:

TOP

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

2 Feststellung der Tagesordnung

3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates vom 23.10.2017, Nr. 08 / 2017 sowie Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates vom 09.11.2017, Nr. 09 / 2017

4 Bekanntgabe des Sitzverzichts der Ortsräte Jörn Felbier, CDU und Jan Koopmann, CDU

5 Mitteilungen und Anfragen

5.1 Sachstand Rundwanderweg Fedderwarden gemäß Antrag Bündnis 90 / Die Grünen

5.2 Sachstand Vermietung ehemalige Verwaltungsstellegemäß Antrag Bündnis 90 / Die Grünen

5.3 Sachstand Internet- und Telefonanschluss im Sitzungszimmer gemäß Antrag Bündnis 90 / Die Grünen

5.4 Sachstand Lagerung und Unterbringung des Ortsratsarchivs gemäß Antrag Bündnis 90 / Die Grünen

B) Nichtöffentliche Sitzung: siehe ab Seite 6

TOP

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister ***Burkhart*** begrüßte die Ortsratsmitglieder, die Zuhörer und die anwesende Presse.
Er stellte die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Herr ***Burkhart*** verkündete den schriftlich bestätigten Sitzübergang von den Herren ***Koopmann*** und ***Felbier***.
Gleichzeitig begrüßte er die nachrückenden Ortsratsmitglieder Frau Petra ***Lehner*** und Herrn Manfred ***Meiners***.
Deren Verpflichtung wurde auf die Märzsitzung verschoben, da der erforderliche Verlesungstext nicht rechtzeitig überstellt wurde.

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates vom 23.10.2017, Nr. 08 / 2017 sowie Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates vom 09.11.2017, Nr. 09 / 2017

Die Protokolle wurden mit den nachfolgenden Änderungen bei zwei Enthaltungen wegen der Aufrufbarkeit des Protokolls im RIS genehmigt:

TOP 6 : *Gattin* oder *Ehefrau*. Beides ist eines zu viel.

TOP 7: Herr Leinert stellt die Fördermöglichkeiten des Projektes des 2017 gegründeten *Trägerverein Dorfgemeinschaftshaus Fedderwarden / Sengwarden* vor.

TOP 11: Herr *Rave* (nicht Herr Graf) erkundigt sich beim Ortsrat nach Alternativen. Der jetzige Standort *(neu, des Feuerwehrhauses)* eigne sich nicht.

Gestrichen wird: Die Sachlage zum Dorfgemeinschaftshaus wird weiterhin kontrovers von Zuhörern dargestellt.
Ersetzt wird: *Herr Pint spricht sich ausdrücklich für das DGH aus.*

Eine fehlende unmittelbare Bürgerbeteiligung *wird von Herrn Willms* bemängelt.

Frau ***Mandt*** schlug aufgrund von Problemen im RIS vor, die zu genehmigenden Protokolle zukünftig zusätzlich mit als Anhang bei der Einladung zu versenden. Dieses wird Herr ***Burkhart*** mit Frau ***Groh*** für die Zukunft abstimmen.

4 Mitteilung des Wahlleiters über den Sitzverzicht der Ortsräte Jörn Felbier, CDU und Jan Koopmann, CDU

Herr ***Burkhart*** verlas das Schreiben des Oberbürgermeisters über den Sitzverzicht der Ortsräte Jörn ***Felbier*** und Jan ***Koopmann***.
Der Sitzübergang im Nachrücker-Verfahren an Frau Petra ***Lehner***, CDU, und Herrn Manfred ***Meiners***, CDU, wurde darin bestätigt und hiermit gleichzeitig öffentlich bekannt gegeben.

5 <u>Mitteilungen und Anfragen</u>

5.1 Sachstand Rundwanderweg Fedderwarden gemäß Antrag Bündnis 90 / Die Grünen

Frau ***Groh*** informierte, dass nach Auftragsvergabe und entsprechend guter Witterung von April bis Mitte Mai der Lückenschluss des Rundwanderwegs gebaut wird. Die Breite des asphaltierten Weges wird zwei Meter und die Länge wird ca. 350 Meter betragen. Gegründet wird er auf eine 40 Zentimeter dicke Frostschutzschicht. Beleuchtet wird der Weg mit moderner LED-Technik. Der dort vorhandene Weidezaun wird auf die Grenze versetzt.
Eine Querung des vorhandenen Entwässerungsgrabens wird ebenso in Asphalt erstellt.
Die Elektroanschlüsse für die Beleuchtung der sechs Straßenleuchten werden neu verlegt. Diese dienen als „orientierende“ Beleuchtung.

Die bereits in *„Brumund“* vorhandenen beiden Straßenleuchten werden ausgetauscht und durch gleichen Leuchtentyp ersetzt.
Eine Querung zum Spielplatz Inostraße sei Bestandteil der Baumaßnahme.
Rundwanderweg und Querung zum Spielplatz sollen eine gute Einsehbarkeit des Geländes sowie eine verbesserte Sicherheit des Spielplatzes gewährleisten.

5.2 Sachstand Vermietung ehemalige Verwaltungsstellegemäß Antrag Bündnis 90 / Die Grünen

Frau ***Groh*** wünschte sich einen gewissen Konsens zwischen den Bewerbern und den Vorstellungen der Stadt. Sie bat, das Vermietungskonzept auf die kommende Ortsratssitzung zu verschieben.

Sie möchte vorab auch den Heimatverein zu dessen Vorstellungen befragen. Eventuell nötige Umbaumaßnahmen möchte Frau ***Groh*** vorab nochmals überprüfen.

Auch Herr ***Lehmann*** sprach sich für einen Konsens zwischen den Beteiligten aus. Das bisher vorgeschlagene Konzept befürwortet Frau ***Kloster***. Der Ortsrat solle aber über die endgültigen Absprachen informiert werden. Für die Frage nach Einschränkungen der Nutzung der Räume durch politische Gruppierungen hatte Frau ***Groh*** zurzeit keine Informationen. Sie bat, bereits vorhandene Vorlagen zur Thematik ihr zukommen zu lassen.

Sie möchte den Ortsrat auch bei Bedarf in einer zusätzlichen Sondersitzung gerne über die Ergebnisse der Gespräche unterrichten.
Ebenso befürwortete Frau ***Groh*** die Einrichtung eines Archivraumes vor Ort.
Übereinkunft herrschte darüber, dass nochmals mit beiden Mietinteressenten gemeinsam die Planungen besprochen werden sollen. Der eine Mieter sei zurzeit im Urlaub.

5.3 Sachstand Internet- und Telefonanschluss im Sitzungszimmer gemäß Antrag Bündnis 90 / Die Grünen

Frau ***Groh*** informierte darüber, dass zwar die nötige technische Infrastruktur wie Telefondose und Router inzwischen vorhanden sind, aber die Frage der Abrechnung der anfallenden Kosten bisher nicht geklärt ist.
Kurzfristig soll dies in Erfahrung gebracht werden.

Herr ***Lehmann*** verwies darauf, dass das WLAN sowohl von der Ortsfeuerwehr als auch von den Ortsratsmitgliedern genutzt werden soll.

Frau ***Kloster*** verwies auf einen vorherigen Antrag des Ortsrates, nach dem die Feuerwehren von Sengwarden und Fedderwarden beide WLAN erhalten sollen. Dies sollte noch geprüft werden.

Sie wird Frau ***Groh*** die dazu vorhandenen Anträge heraussuchen und übermitteln.

Sobald es eine Rufnummer für das Sitzungszimmer gibt, wird diese dort sichtbar ausgehängt und bekanntgegeben.

5.4 Sachstand Lagerung und Unterbringung des Ortsratsarchivs gemäß Antrag Bündnis 90 / Die Grünen

Herr ***Burkhart*** informierte über die Fehler und Verzögerungen beim Abtransport der *„Altakten“* aus der Verwaltungsstelle.
Frau ***Groh*** stellte ihre Vorstellungen wie z. B. ein beidseitiges Schließsystem für eingelagerte Akten vor. Alles solle qualitativ nachhaltig eingerichtet werden.
Frau ***Mandt*** informierte darüber, dass im Stadtarchiv z. B. bei der Einlagerungsplanung der abzuholenden Sammlung aus *Bromberg / Niederösterreich* Fehler unterlaufen sind.
Die im Stadtarchiv vorhandene Sammlung des ehemaligen *Bromberg* im heutigen Polen, nämlich des heutigen *Bydgoszcz*, wurde wegen der Namensgleichheit verwechselt. Dies dürfe nicht zulasten der in über 40 Jahren aufgebauten Brombergsammlung Sengwardens geschehen.
Herr ***Burkhart*** forderte, dass das zukünftige Archiv gemäß NKomVG vor Ort sein müsse.
Frau ***Groh*** widersprach und verwies darauf, dass nach den gesetzlichen Vorschriften das Archiv nicht hier vor Ort ermöglicht werden muss. Aus ihrer Sicht wäre aber durchaus der Raum links des Eingangs als Archivraum geeignet.

Aufgrund des Mangels an administrativen Aufgaben müssten dann später Aussonderungsfristen (5, 10, 15 Jahre) eingehalten werden.
Frau ***Mandt*** sprach sich dafür aus, dass ein späteres Archiv auch durch Fachleute betreut wird.

Weitere Anfragen und Mitteilungen:

Herr ***Lehmann*** erkundigte sich nach zurzeit sichtbaren, umfangreichen Erdarbeiten im Kavernengebiet, die auch das Ortsratsgebiet tangieren.
Es wurde erklärt, dass dort die Lagerkapazitäten erweitert würden.

Frau ***Mandt*** teilte mit, dass in Fedderwarden verschiedene Nistkästen in Absprache mit der Naturschutzbehörde am *„Trinthamm“*, am Kindergartengebäude und auf dem Ehrenmalgrundstück aufgehängt wurden.

Frau ***Mandt*** stellte weiter den formlosen Antrag, zukünftig die Jahresabschlusssitzung nicht mehr in den ungeheizten Räumen der Freiwilligen Feuerwehr Fedderwarden stattfinden zu lassen. Diese seien zu dieser Jahreszeit für eine Sitzung nicht geeignet.

Zur Verabschiedung von Herrn ***Koopmann*** bat Herr ***Hinrichs*** darum, diese in der nächsten Sitzung in angemessenem Rahmen vorzunehmen.

Die Mitteilung über die Verabschiedung bekam Herr ***Burkhart*** erst heute vom Wahlamtsleiter zugestellt. Somit gab es keine Gelegenheit, alles rechtzeitig zu organisieren. Dies soll in der kommenden Sitzung gleichzeitig mit der Überreichung eines Präsentes geschehen.

Herr ***Lehmann*** kritisierte ausdrücklich, dass erneut die zuständigen Personen und Gremien, also Frau ***Groh*** und Herr ***Burkhart***, seitens des Rathauses nicht einbezogen wurden. Diese Panne hätte vermieden werden müssen.

Ende des öffentlichen Teils: 20:12 Uhr